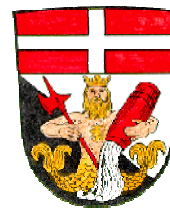


Mitteilungsblatt der Gemeinde Blindheim

mit den Ortsteilen Blindheim, Unterglauheim, Wolpertstetten, Berghausen und Weilheim

Gemeindekanzlei: Weiherbrunnenstr. 9, 89434 Blindheim, Tel.: 09074/2028



Amtsstunden: Blindheim: Donnerstag 19.30-21.00 Uhr
Samstag 10.30-12.00 Uhr
Unterglauheim: 1. Samstag im Monat 9.30-10.00 Uhr
Wolpertstetten: 1. Samstag im Monat 10.30-11.00 Uhr

Telefon Wohnung 1. Bürgermeister 09074/1367
Amtsstunden der VG im Rathaus Höchstädt
Montag-Freitag 8.00-12.00 Uhr
Donnerstag 14.00- 18.00 Uhr

12/2003

Blindheim, den 01.12.2003

Für die kommenden Wochen wünscht die Gemeindeverwaltung allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit und zum bevorstehenden Weihnachtsfest ruhige und gesegnete Feiertage

Möge Ihnen das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg bringen

Wilhelm Gump
1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Dank für Spenden

Die Gemeindeverwaltung und die Kindergartenleitung bedanken sich ganz herzlich bei der Familie Ritter, Getränkemarkt in Blindheim für die großzügige Spende an den Kindergarten.

In diesem Zusammenhang bedankt sich die Gemeinde auch bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die während des gesamten Jahres unentgeltliche Mithilfe bei gemeindlichen Maßnahmen leisten. Gleichfalls gilt der Dank auch den Spendern für die finanzielle Unterstützung solcher Projekte.

Seminar "Gemeinde- und Schlachtfeldführer"

Im Gedenkjahr 2004 erwarten die Stadt Höchstädt sowie die Gemeinden Blindheim und Lutzingen Gäste aus dem In- und Ausland. Viele von ihnen möchten Höchstädt sowie Blindheim und Lutzingen näher kennen lernen; ebenso das Schlachtfeld von 1704.

Die Stadt Höchstädt sowie die Gemeinden Blindheim und Lutzingen veranstalten deshalb das Seminar "Stadt-/ Gemeinde- und Schlachtfeldführer". Die Teilnehmer erfahren hier grundlegende Informationen zur Geschichte der betroffenen Orte sowie zu den jeweiligen Sehenswürdigkeiten. Überdies werden wichtige Aspekte der Schlacht vom 13. August 1704 vermittelt und Führungen auf dem

geplanten Denkmalweg 1704 - "Auf den Spuren der Schlacht" eingeübt.

Die Modalitäten und der genaue Ablauf werden noch bekannt gegeben. Nähere Auskünfte und Anmeldung bis zum 5. Dezember 2003 bei der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt, Tel. 44-19 (Frau Kollmann).

Jahrbücher des Hist. Vereins Dillingen

Der Historische Verein Dillingen wird in seinem Jahrbuch 2004 schwerpunktmäßig das Thema um die Schlacht von 1704 behandeln. Die Gemeinde hat sich bereit erklärt, einige Exemplare abzunehmen. Das Jahrbuch dient der Gemeinde u.a. als Geschenkausgabe. Gleichzeitig wird es an interessierte Personen zum Preis von 25,- Euro angeboten. Bei Interesse bitte im Rathaus melden.

Abgabe von Holz, Reisig, Kopfweiden und Pappelholz

Auch heuer besteht in den Wintermonaten wieder die Möglichkeit zum Erwerb von Hartholz, Reisig und Kopfweiden in Selbstwerbung. Interessenten wollen sich bei der Gemeinde melden. Nicht verwerbare Äste und Zweige der Kopfweiden sind bei der Grünlagerfläche der Gemeinde abzuliefern.

Während des Flurbereinigungsverfahrens in Blindheim werden auch heuer pro Kopfweidenschnitt 22,- Euro vergütet. Dies betrifft Kopfweiden auf Gemeindegrund als auch auf Privatbesitz. Die Vergütung bezieht sich jedoch nur auf den üblichen vollen Bewuchs, d.h. für kleinere Kopfweiden wird ein Teilbetrag gezahlt. Interessenten von Kopfweiden melden sich bitte beim Gemeindearbeiter und Flurbereinigungsbeauftragten Helmut Ramold, Donaust. 46.

Die bei der Fällaktion entlang des Nebelbaches noch vorhandenen Pappeln werden von der Gemeinde verschenkt. Die Pappeln sind auf einer Wiese am Krautgartenweg und an der Petersruhstraße gelagert und können dort je nach Bedarf abgeholt werden.

Streu- und Winterdienst mit Splittlager

Die Gemeinde weist darauf hin, dass in der Winterzeit die Gehwege von den Anliegern zu räumen und

zu streuen sind. Am Bauhof in Blindheim, hinter dem Friedhof in Unterglauheim und in der Nähe der Kirche in Wolpertstetten kann kostenlos Streugut abgeholt werden.

Jugendtreff in Blindheim

Die Gemeindeverwaltung unternimmt nochmal einen Versuch und lädt alle Jugendlichen, die an einem Jugendtreff interessiert sind, am Donnerstag, 11. Dezember 2003 um 20.00 Uhr in das Rathaus/Sitzungssaal ein.

Verbot für Geländemotorradfahren in der Gemeindekiesgrube im Donauried

In der gemeindeeigenen Kiesgrube im Donauried ist eine große Menge Erdaushub gelagert. Dieser so entstandene Hügel wird neuerdings von einer ganzen Gruppe von Geländemotorrad- und Quadfahrern als Übungsgelände benutzt, die Tag für Tag bis in die Dunkelheit hinein die Kiesgrube befahren. Der hierdurch verursachte Lärm und die dauernde Beunruhigung für das Wild in dieser westlichen Revierhälfte, wird von der Gemeinde nicht länger geduldet. Die Geländemotorradfahrer werden aufgefordert, die nicht hinnehmbaren Störungen in der Gemeindekiesgrube einzustellen. Entsprechende Verbotsschilder werden aufgestellt. Bei Zuwiderhandlungen werden Beobachter gebeten, die Kennzeichen der Fahrzeuge der Gemeinde zu melden.

Aus dem Gemeinderat

Erhöhung der Abwassergebühren ab 01.01.2004

Entsprechend den Aufzeichnungen errechnet sich bei der Abwasserbeseitigung für das Jahr 2003 ein vorläufiges Defizit von knapp 21.000,- Euro. Wesentliche Kostenfaktoren sind Stromkosten, Unterhalt und kalkulatorische Kosten für Abschreibung und Verzinsung.

Die Abwassergebühren werden deshalb ab 01.01.04 wie folgt angeglichen:

pro Anschluß und Jahr: von bisher 42,- auf 48,- Euro
pro Person und Jahr: von bisher 30,- auf 39,- Euro

Sonstige Bekanntmachungen

Beispielhafte Gemeinschaftsleistung

Der Neubau eines Wagenschuppens (Remise) beim Heimathaus Blindheim ist abgeschlossen. Um diese Baumaßnahme verwirklichen zu können, haben 20 engagierte Heimatfreunde und Bürger beispielhaften Gemeinschaftssinn bewiesen. Durch 750 unentgeltlich geleistete Arbeitsstunden konnte

dieses mehrfach nutzbare Gebäude in 4 Wochen errichtet werden.

Allen Helfern und Gönnern möchte ich auf diesem Wege Dank und Anerkennung aussprechen.

Erwin Mayer, Vorstand des Heimatvereins Blindheim

Königs- und Weihnachtsfeier 2003

Der Schützenverein "Hubertus Blindheim" lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Schießsports zur diesjährigen Königs- und Weihnachtsfeier am Freitag, 12. Dezember, recht herzlich ein. Beginn 19.30 Uhr.

Weihnachtsfeier des BSC Unterglauheim

Der BSCU lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur diesjährigen Weihnachtsfeier ins Pfarrheim Unterglauheim ein. Auf dem Programm stehen neben der musikalischen Umrahmung unter anderem ein Besuch des Nikolauses, Ehrung verdienter Mitglieder sowie ein Gewinnspiel.

Termin: Samstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr.

Weihnachtsfeier SC Blindheim-Gremheim

Der SC Blindheim-Gremheim lädt alle seine Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins recht herzlich zur alljährlichen Weihnachtsfeier ein.

Termin: Sonntag, 21. Dezember 19.00 Uhr, Gemeindehalle Blindheim.

Es sind verschiedene Programmpunkte vorgesehen, wie z.B. Nikolausbesuch, Verlosung, Weihnachtsgeschichte, um gemeinsam in geselliger und festlicher Runde den Jahresabschluss zu feiern.

Theaterabend in Schwennenbach

Auf Initiative des BSCU veranstaltet die Theatergruppe des Schützenvereins Falke Schwennenbach, einen eigenen Abend für Unterglauheim und Umgebung. Zur Aufführung kommt der Dreiakter

"Einer spinnt immer".

Termin: Freitag, 02. Januar 2004, 19.30 Uhr.

Karten für diesen Abend sind ab 08.12.03 bei Karl Feistle, Birkenstr. 7 in Unterglauheim (Tel. 3900) zum Preis von 4,50 Euro (Erw.) und 2,50 Euro (Kinder bis 12 J.) erhältlich.

Stellenanzeige

Der BSC Unterglauheim sucht ab 1. Januar 2004 eine vierte Kraft für das Sportheim-Bewirtungsteam. Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 3900 beim 1. Vorsitzenden.

Altpapiersammlung des SC Blindheim-Gremheim

Die nächste Altpapiersammlung des SC Blindheim-Gremheim findet am Samstag, 13. Dezember statt.